

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 46 (1984)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Sektionsnachrichten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

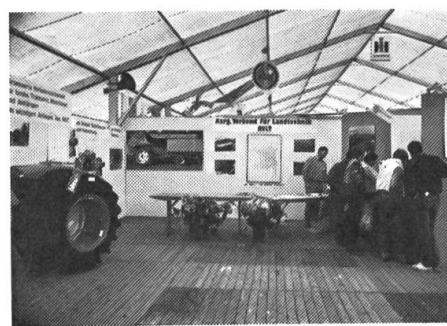
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Aargau

### Der AVLT an der ALA

An der erfolgreich verlaufenen ALA 1983 (Aarg. Landw. Ausstellung, 22.-25. Sept.) in Bremgarten war der Aarg. Verband für Landtechnik AVLT durch einen eigenen Stand vertreten.



Der AVLT, mit über 3100 Mitgliedern eine der grössten Sektionen des SVLT, stellte seine Leistungen im Ausbildungs-, Kurs- und Vortragswesen vor. Als Attraktion war der TCS mit seinem Seh- und Reaktionsvermögen anwesend. Verschiedenen (geprüften) Personen wurde ein Besuch beim Augenarzt angeraten und bei vielen Fahrzeugführern hieß es: «Noch mehr Abstand halten» (Reaktionsschwäche).

Nebst den vom SVLT zur Verfügung gestellten Unterlagen wurde mit Wandbildern und Beleuchtungsanlagen auf die noch zu verbessern Signalisierung und Beleuchtung der landw. Fahrzeuge, Anhänger und Maschinen hingewiesen.

Dem gleichen Zweck dienten die erstmals gezeigten Markierlichter für Doppelräder (Gebr. Schaad, Dierdingen).

Der Stand des AVLT stiess bei den Ausstellungsbesuchern auf grosses Interesse. Zudem konnten mehr als 40 Neumitglieder geworben werden. Übrigens: noch längst nicht jeder Landwirt ist Mitglied des SVLT. Daraum sollten die Verbandsmitglieder ihnen bekannte, abseits stehende

Kollegen zum Beitritt aufmuntern. Nur ein starker Verband hat bei der Lösung der gegenwärtigen und zukünftigen Probleme des Strassenverkehrs und der Landtechnik genügend Gewicht zur Wahrung seiner Interessen gegenüber Bund, Kantonen und anderen Organisationen.

(pm).

### Voranzeige

(cm) Am 8. April 1984 führen der Aarg.-Verband für Landtechnik und die Aargauer Landjugendvereinigung das 3. kantonale Geschicklichkeitsfahren für Traktorfahrerinnen und Traktorfahrer durch. Es findet auf dem Areal des VOLG in Lenzburg statt. Beachten Sie zur gegebenen Zeit die Ausschreibung in der landw. Fachpresse.



## Thurgau

### Generalversammlung 83

Zur Generalversammlung vom 20. Dezember 1984 konnte Präsident Jakob Fatzer, Kuglersreut, Neu-kirch-Egnach, wiederum eine grosse Schar Mitglieder und Gäste, darunter den Chef des Kant. Landwirtschaftsamtes, Christian Marolf sowie die Abgesandten des SVLT, der Nachbarschaften Zürich, Schaffhausen, St. Gallen, Fürstentum Liechtenstein und die Vertreter der Partnerlieferanten begrüssen.

Im Mittelpunkt der Traktanden stand der wie immer gut abgefasste *Jahresbericht des Präsidenten*. Im Rückblick stellte er fest, dass das abgelaufene Jahr als gutes Landwirtschaftsjahr in die Annalen eingehe, dies obwohl der Monat Mai mit seiner nasskalten Witterung seinem Ruf keine Ehre machte. Der märchenhaft schöne Herbst erleichterte manche, sonst harte Erntearbeit und die modernen Grossmaschinen konnten ohne Probleme ihre Runden drehen. Der Präsident hob dabei hervor, dass diese Maschinen ein 600-Millionengeschäft darstellen,

wie während der diesjährigen Landmaschinenausstellung «AGRAMA» der Presse entnommen werden konnte. 1950 waren es «erst» 90 Millionen. In diesem Zeitraum hat sich die Zahl der hauptberuflichen Landwirte auf die Hälfte reduziert. Somit haben sich die Maschineninvestitionen pro Betrieb mehr als verzehnfacht. Dass die schweizerische Landwirtschaft diesen technischen Fortschritt auch nutzt, kann einem Bericht der Europäischen Wirtschaftskommission entnommen werden, welcher feststellt, dass die in der Schweiz erzielte Produktion pro ha von keinem andern Land in Europa übertrffen wird. Wenn wir zu diesen Zahlen noch die jährlichen Aufwendungen für Unterhalt und Reparaturen von 250 Millionen Franken zählen, darf festgestellt werden, dass die Landwirtschaft ein beachtlicher und konjunkturstabiler Kunde ist.

Angesichts dieser millionenschweren Investitionen hat sich der Verbandsvorstand schon frühzeitig zum Ziel gesetzt, durch ein umfassendes und vielseitiges Kursprogramm die Praxis von der Notwendigkeit einer sachgemässen Wartung und Pflege der Maschinen zu überzeugen, und die dazu erforderlichen Kenntnisse zu vermitteln. So wurden in 6 Kurs-tagen 80 Teilnehmer in der Montage und dem Unterhalt von elektrischen Anlagen an Traktoren ausgebildet. In der Werkstatt auf Arenenberg hat unser Vizepräsident Viktor Monhart 30 Teilnehmer in die Schweißtechnik eingeführt. Dass jedoch seit Jahren die Vorbereitungskurse zur Führerprüfung erste Priorität geniessen, erhellt am besten die Tatsache, dass in den letzten 20 Jahren 10'000 jugendliche Traktorfahrer(innen) diese Kurse besucht haben. Im Verlaufe des Jahres 1983 wurden in 23 eineinhalbtägigen Kursen 488 Kandidaten(innen) auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet. 485 davon bestanden die Prüfung vor einem Experten des kant. Strassenverkehrsamtes. Die niedrige Zahl der durch jugendliche Traktorfahrer verschuldeten Unfälle

stellt den Ausbildern ein gutes Zeugnis aus und bedeutet ihnen wohl den schönsten Lohn für ihre Bemühungen. Grossen Zuspruchs erfreuen sich ebenfalls die neu eingeführten Kurse «MES» (Mach es selbst) für Wand-Boden- und Dekkenbeläge, Farben und Lacke.

Einen Markstein im Jahresablauf setzte die Organisation des *Nebenprogrammes* der SVLT-Delegiertenversammlung und die Beherbergung der Teilnehmer. Treffpunkt war am 23. September das Areal des Thurgauerhofes in Weinfelden. In der Kartause Ittingen, der ehemaligen Wirkungsstätte des Obersten Fehr, Mitbegründer des seinerzeitigen Traktorverbandes (1924), fanden das Mittagessen und die anschliessende Tagung des Zentralvorstandes statt. Vom Aufenthalt im alten Kloster, dem Besuch von Arenenberg und der Fahrt durch den schönen Thurgau waren Delegierte und Gäste des Lobes voll. Mit dem Dank an seine Vorstandskollegen, die kantonalen Instanzen, Mitglieder, Freunde und Gönner schloss Jakob Fatzer seinen mit Applaus aufgenommenen Jahresbericht.

Die von Verbandskassier Heinz Häberlin, Diessendorf, vorgelegte *Jahresrechnung* verzeichnete einen Rückschlag, sodass sich das Vermögen um Fr. 9887.– von Fr. 78'296 auf Fr. 68'409 verminderte. Wie der Vorsitzende bemerkte, muss der

Jahresbeitrag von Fr. 20.– nicht erhöht werden, weil grosszügige Spenden vor Partnerlieferanten und sonstigen Gönner entgegengenommen werden konnten.

Das reichhaltige *Tätigkeitsprogramm* für 1984 sieht wiederum zahlreiche Kurse vor und bewegt sich im üblichen Rahmen. Neben den Fachkursen, wie Lichtbogenschweissen, Vorbereitungskurse für Jugendliche, Kurs für Montage und Unterhalt elektrischer Anlagen an Traktoren, Kurs für Motorsäge, MES-Kurse u.a.m. ist auch eine Exkursion vorgesehen und zwar in die Mengele-Werke Günzburg (BRD). Recht lehrreich dürfte sicher auch der dreitägige Besuch der SIMA (Intern. Landwirtschaftsausstellung in Paris) sein. So wie Protokoll, Jahresbericht und Jahresrechnung, wurde auch das *Tätigkeitsprogramm* einstimmig gutgeheissen. Anschliessend äusserte sich Jakob Fatzer zur anstehenden Erhöhung des Mindestalters für Motorradfahrer von 14 auf 16 Jahre. Er würde es bedauern, wenn die jungen Traktorfahrer ebenfalls davon betroffen würden. Des weiteren bemerkte er, dass der Mitgliederbestand von derzeit 2752 nur dank grosser Anstrengungen seitens des Vorstandes gehalten werden konnte.

Direktor Werner Bühler vom SVLT in Riniken bedankte sich in seinem Grusswort besonders für die tadel-

lose Durchführung des Nebenprogrammes der Delegiertenversammlung.

Die Grüsse des Departementes, dessen Chef sich entschuldigt hatte, überbrachte Christian Marolf, Chef des Landwirtschaftsamtes. Im Namen der Nachbarsktionen erwies Jakob Öhninger (ZH) der Versammlung die Reverenz. Der Leiter des Strassenverkehrsamtes, Erwin Lang, fand anerkennende Worte für die Arbeit des Verbandes mit der Ausbildung junger Traktorfahrer im Interesse der Sicherheit im Strassenverkehr.

In Anerkennung ihrer 20jährigen Tätigkeit im Vorstand wurden sodann Viktor Monhart und Linus Frei mit je einer Thurgauer Zinnkanne beschenkt. Mit sichtlicher Freude bedankte sich der Vizepräsident für die Ehrung und für die gute Zusammenarbeit im Vorstand. Der Präsident wünschte in seiner Laudatio, dass die Beiden noch viele Jahre im Gremium mitwirken.

Der Nachmittag stand im Zeichen der Vortragstagung des SVLT. Wenn schon am Vormittag der Saal des Hotels Kreuzstrasse in Märstetten sehr gut besetzt war, so erfolgte nachmittags ein derartiger Zustrom, dass nicht allen Interessierten Einlass gewährt werden konnte. Die drei interessanten Vorträge werden in der «Landtechnik» veröffentlicht werden.

C. Chr.

## Kurstabelle Winter 1983/84 (verbleibende Kurse)

Datum:	Art der Kurse:		Bezeichnung:	Anzahl Tage:
27.02.–29.02.	Einführung in das Autogenschweissen und Hartlöten			
27.02.–02.03.	Einführung in das Elektroschweissen	besetzt	M 3	3
05.03.–06.03.	Chemischer Pflanzenschutz: Geräte, Mittel, Technik		M 2 V	5
07.03.	Feldspritzen-Test, Instandstellung		A 10	2
08.03.–09.03.	Hochdruckpressen: Technik und Instandhaltung	besetzt	A 12	1
13.03.–16.03.	Mähdrescher: Einführung, Technik, Instandhaltung		A 7 (ak)	2
19.03.–23.03.	Führen und Bedienen von Traktoren und Landmaschinen		A 5	4
26.03.–30.03.	Führen und Bedienen von Traktoren und Landmaschinen	besetzt	A 1	5
	(ak) = alternierende Kurse		A 1	5

Rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen einen Kursplatz. Verlangen Sie Einzelprogramme und Anmeldeformulare bei:  
**SVLT – Postfach 53, 5223 Riniken, Telefon 056 - 41 20 22.**